

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Jahresbericht 2020 der St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Das Jahr 2020, gleichzeitig das Jahr des 200-jährigen Bestehens unserer Bruderschaft, können wir kaum als Pilgerjahr bezeichnen. Zum ersten Mal seit 75 Jahren, zum ersten Mal seit dem Zweiten Weltkrieg, hatten wir keine Möglichkeit, das Kreuz nach Trier zu tragen. Nicht, weil „Allgemeine Landunruhen“, wie es in der Vergangenheit in unserer Chronik hieß, oder kriegerische Auseinandersetzungen es uns unmöglich machten aufzubrechen, sondern weil eine Pandemie die ganze Welt fest in ihrem Griff hielt und leider bis heute noch hält.

Es ist bemerkenswert, dass ausgerechnet dieses Jahr unter die Losung **Pilgerwege im Herzen** gestellt war. Zunächst jedoch begann das Pilgerjahr wie viele zuvor:

Die alljährlichen Besinnungstage der St. Matthias Bruderschaft Neuwerk fanden vom 26. bis 28.02.2020 um 6:00 Uhr in der Klosterkirche Neuwerk statt mit Besinnung, Gebeten und gemeinsam gesungenen Liedern. Danach trafen wir uns im Kloster Neuwerk zum gemeinsamen Frühstück. Die Besinnungstage wurden wieder von allen vier Brudermeistern unserer Bruderschaft gemeinsam vorbereitet und gestaltet: Adelheid Schulz und Regina Strunk, Angelika Kanters und Hans-Jochen Heitzer.

Am 29.02.2020 feierten wir um 17:00 Uhr die Hl. Messe zum Patrozinium des Hl. Matthias in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt in Neuwerk. Während der Messe wurden den vier Brudermeistern durch die Vorsitzende der Bruderschaft feierlich die Piken überreicht. Im Anschluss trafen sich die Mitglieder der St. Matthias Bruderschaft zur Generalversammlung im Pfarrheim in Neuwerk. Es waren 47 Mitglieder anwesend.

Im Verlauf der Versammlung wurde Sigrid Drobny als 1. Vorsitzende der Bruderschaft im Amt bestätigt. Auch Hans-Jochen Heitzer wurde als Kassierer für zwei weitere Jahre wiedergewählt. Thomas Görgemanns schied nach 26 Jahren als 2. Schriftführer auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand der Bruderschaft aus. Sein Amt übernahm Angelika Kanters. Nachdem Marlene Stähn und Agnes Zitz sich nicht als Beisitzerinnen zur Wiederwahl stellten, wurden Michael Brüggen und Beate Kaltefleiter an ihrer Stelle in dieses Amt berufen.

Am 08.03.2020 feierten wir um 11:00 Uhr eine Festmesse zum 200-jährigen Jubiläum der Bruderschaft in der Herz Jesu Kirche in Bettrath. Anschließend waren Vertreter der vier Neuwerker Bruderschaften sowie Vertreter aus Politik und Wirtschaft zum Empfang in das Bettrather Pfarrheim eingeladen.

Auch wenn zu dieser Zeit bereits Vorsichtsmaßnahmen im Hinblick auf die Corona-Pandemie getroffen wurden, ahnten wir bei dieser gelungenen Veranstaltung noch nicht, dass das öffentliche und damit auch unser Pilgerleben unmittelbar danach fast vollständig zum Erliegen kommen würde.

So musste die für den 09.04.2020 geplante Gebetsstunde der Bruderschaften in der Herz Jesu Kirche in Bettrath, die üblicherweise von den Mitgliedern des Vorstands der St. Matthias Bruderschaft gestaltet wird, entfallen.

Auch die Sternwanderung der St. Matthias Bruderschaft nach Brüggen und die Krankenwallfahrt entfiel, wie auch alle Vorbereitungs-märsche der Frühjahrswallfahrt.

Schweren Herzens sagte die Brudermeisterin der Frühjahrswallfahrt Adelheid Schulz aufgrund der geltenden die Frühjahrswallfahrt ab. Ihre Entscheidung wurde von allen Mitgliedern des Vorstands mitgetragen. Auf der Vorstandssitzung am 25.03.2020 wurde entschieden, die Frühjahrswallfahrt um ein Jahr zu verschieben, so dass auch im Pilgerjahr 2021 Adelheid Schulz als 1. Brudermeisterin,

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Regina Strunk als 2. Brudermeisterin und Stefan Pesch als Kreuzträger der Frühjahrswallfahrt agieren werden.

Um den 27 angemeldeten Pilgern, den Mitgliedern der Bruderschaft und auch allen anderen interessierten Mitmenschen zumindest einen „Pilgerweg im Herzen“ zu ermöglichen, produzierte die Bruderschaft eine Reihe von Videosequenzen mit Musik, Gebeten und Texten. Die Aufnahmen wurden an bekannten, auf der Wallfahrt üblicherweise besuchten Orten, Bildstöcken und Kreuzen aufgezeichnet und an jedem Tag der Wallfahrt im Internet zur Verfügung gestellt. Viele Pilger und Mitglieder gingen auf diese Weise täglich ein Wegstück zum Grab des Heiligen Apostels Matthias mit ihren Augen, ihren Ohren und in ihrem Herzen.

Die für den 13.09.2020 geplante Kevelaerwallfahrt unter Leitung der Matthias-Bruderschaft musste ebenfalls aufgrund der geltenden Regelungen und Kontaktbeschränkungen in diesem Jahr ausfallen.

Anfang September teilte die Brudermeisterin der Herbstwallfahrt, Angelika Kanter, mit, dass auch diese Wallfahrt zum Apostelgrab nach Trier für die 40 angemeldeten Pilger - davon 4 Erstpilger - wegen der geltenden Corona-Schutzverordnungen leider nicht stattfinden könne. Auch hier stellte der Vorstand der Bruderschaft sich einstimmig hinter die Entscheidung der Brudermeisterin. Es wurde beschlossen, auch die Herbstwallfahrt um ein Jahr zu verschieben. Damit wird Angelika Kanter die Herbstpilger der St. Matthias Bruderschaft Neuwerk im Jahr 2021, unterstützt durch Hans-Jochen Heitzer als 2. Brudermeister und Barbara Kreten als Kreuzträgerin, nach Trier geleiten.

Gemeinsam mit den Wallfahrten mussten leider auch die traditionellen Dankmessen in unseren Kirchen in Neuwerk, Uedding und Bettrath abgesagt werden.

Im Jahr 2020 trat der Vorstand der St. Matthias Bruderschaft Neuwerk zu insgesamt neun Sitzungen zusammen, wobei drei Sitzungen als Telefonkonferenz und eine unter freiem Himmel am Matthias-Stein an der Niers abgehalten wurden.

Standen am Anfang des Jahres noch die Vorbereitungen der Wallfahrten und der Aktivitäten rund um das Jubiläum der Bruderschaft im Schwerpunkt unserer Tätigkeit, mussten wir im Lauf des Jahres nach und nach alle geplanten Aktivitäten absagen. Auch die für das Jubiläumsjahr 2020 geplante Familienwallfahrt am 07.06.2020, der Bruderschaftstag des Bezirks Schwalm-Niers am 08.11.2020 sowie der Festgottesdienst zum Abschluss des Jubiläumsjahres konnten leider nicht stattfinden.

Wir hoffen, im Jahr 2021 diese Veranstaltungen nachholen und so das Jubiläum der Bruderschaft angemessen begehen zu können. Die für das Jubiläumsjahr geplante Festschrift wird, nach aktuellem Stand der Planung, zum Jahresende 2021 veröffentlicht werden.

Neben diesen Tätigkeiten gehörten zu den Arbeiten des Vorstands die Weiterentwicklung des Internet-Auftritts und einige Initiativen zur Verbesserung unserer Datenhaltung. Diese Aktivitäten werden wir im Jahr 2021 weiter fortführen.

Zusätzlich wurde im Sommer der Bildstock der St. Matthias Bruderschaft Neuwerk an der Kirche St. Mariä Himmelfahrt in Neuwerk abgebaut und restauriert; hier gilt ein besonderer Dank Thomas Schmitz, der den Sockel des Bildstocks in liebevoller Handarbeit erneuert und mit dem Emblem der Bruderschaft verziert hat, sowie Willi Wirtz, der die Matthias-Statue mit einem neuen Anstrich versehen hat.

Für den Vorstand der St. Matthias Bruderschaft Neuwerk,
Stefan Pesch, 2. Vorsitzender